



# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

**Ihr Ansprechpartner**  
Jens Jungmann

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 80600  
Telefax +49 351 564 80680  
[presse@smwa.sachsen.de\\*](mailto:presse@smwa.sachsen.de)  
22.06.2020

## **Wichtige Etappe beim Breitbandausbau im Landkreis Leipzig**

### **Förderbescheide des Freistaates über 18,8 Mio. Euro**

Heute erhält die »Breitband GmbH Landkreis Leipzig« zwei Förderbescheide des Freistaates Sachsen über insgesamt 18,8 Mio. Euro, um den Ausbau des Breitbandnetzes in Glasfaser- Qualität weiter voranzutreiben. Das ist der nächste wichtige Meilenstein für den Breitbandausbau im Landkreis Leipzig.

Dazu der sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig: »Ein leistungsfähiges Breitbandnetz ist die Voraussetzung dafür, dass die Menschen, die Unternehmen und unsere Kommunen in Sachsen die Chancen der Digitalisierung nutzen können. Es ist ganz klar eine Frage der Teilhabe an der Zukunft. Digitale Anwendungen und Geschäftsmodelle gewinnen rasant an Bedeutung und gerade deshalb setzen wir uns gleichermaßen für die Verbesserung der Infrastruktur abseits der großen Ballungszentren ein.«

Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf über 62 Mio. Euro, wobei der Bund die Förderung in Höhe von 60 Prozent übernimmt. Mit seiner Kofinanzierung ergänzt der Freistaat gezielt die Förderung des Bundes und stellt sicher, dass im Landkreis mehr als 5.000 Anschlüsse und 58 Schulen zuverlässig mit Bandbreiten von mindestens 1 Gbit/s versorgt werden. Die »Breitband GmbH Landkreis Leipzig« beteiligt sich mit einem Eigenanteil in Höhe von 10 Prozent.

Das Projekt steht noch am Anfang der Realisierung. Ausgebaut wird in folgenden Orten:

Markranstädt, Markkleeberg, Zwenkau, Pegau, Elstertrebnitz, Groitzsch, Rötha, Böhlen, Parthenstein, Großpösna, Naunhof, Brandis, Machern, Borsdorf und Trebsen

sowie:

Neukieritzsch, Kitzscher, Otterwisch, Belgershain, Regis-Breitingen, Borna, Bad Lausick, Colditz, Frohburg und Geithain.

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit, Energie  
und Klimaschutz  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Zu erreichen ab Bahnhof  
Dresden-Neustadt mit den  
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab  
Dresden-Hauptbahnhof mit den  
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle  
Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

## Hintergrund

Der Breitbandausbau ist nach der Regelung des Grundgesetzes Aufgabe der privaten Telekommunikationsunternehmen. Nur dort, wo sie aus wirtschaftlichen Gründen selbst nicht ausbauen, darf der Staat unter engen rechtlichen Voraussetzungen den Breitbandausbau mit Fördermitteln unterstützen. Die genannten Orte werden demzufolge nicht flächendeckend erschlossen, sondern nur dort, wo es beihilferechtlich zulässig ist, weil die aktuelle Versorgung schlecht ist (unter 30Mbit/s) und kein privates Telekommunikations-Unternehmen innerhalb der nächsten drei Jahre selbst ausbauen will.